

20.16

Abgeordnete Lisa Schuch-Gubik (FPÖ): Sehr geehrte Frau Präsidentin! Liebe Männer, liebe Frauen! Ich sage jetzt bewusst liebe Männer und liebe Frauen (*Abg. Scherak [NEOS]: Ist uns gar nicht aufgefallen! – Heiterkeit bei Abgeordneten von NEOS und Grünen*), denn für uns gibt es nur diese beiden Geschlechter. Es ist wirklich mehr als traurig und schockierend, dass wir heute über etwas diskutieren müssen, das eigentlich selbstverständlich und vollkommen logisch ist: Es gibt nur zwei Geschlechter. (*Zwischenruf der Abg. Voglauer [Grüne].*) Es gibt nur Männer und Frauen, genauso wie es nur zwei Pole gibt – Nordpol und Südpol –, genauso wie es nur zwei Gezeiten gibt – Ebbe und Flut (*Heiterkeit und Zwischenrufe bei NEOS und Grünen sowie des Abg. Hanger [ÖVP]*) –, genauso wie es nur zwei Seiten der Münze gibt – Kopf und Zahl –, und das alles ist für Sie logisch, aber Sie tun sich komischerweise bei den Geschlechtern schwer, anzuerkennen, dass es eben nur zwei Geschlechter gibt. (*Beifall bei der FPÖ.*)

Von den Linken überrascht mich diese Einstellung ja gar nicht, aber dass sich ausgerechnet die ÖVP hingestellt hat, die Partei, die angeblich die traditionellen, die christlichen Werte vertritt (*Zwischenruf der Abg. Voglauer [Grüne]*), dass sich die vor der Nationalratswahl hingestellt hat und die Geschlechter abgeschafft hat, das ist schon ein starkes Stück. (*Zwischenruf des Abg. Gerstl [ÖVP].*) Wie Sie das den Österreichern erklären, wird man sehen. Aber wenn das wirklich nur passiert ist, wie ihr das behauptet habt, dann könnt ihr das heute reparieren. Stimmt einfach unseren Anträgen zu und es ist gut! Wenn ihr das aber nicht macht, liebe ÖVP, solltet ihr euch vielleicht über eine Namensänderung Gedanken machen, denn aus der Österreichischen Volkspartei wird immer mehr die Österreichische Woke-Partei. (*Zwischenruf der Abg. Voglauer [Grüne].*)

Das Schlimmste an dieser ganzen Debatte und dieser ganzen Thematik ist aber, dass man ja nicht einmal die Kinder vor diesem Irrsinn bewahrt und beschützt, nein, jetzt haben wir Volksschulen, wo Kinder zwischen sechs Geschlechtern auswählen können! (*Zwischenruf der Abg. **Voglauer** [Grüne].*) Ist das noch normal? (*Abg. **Lindner** [SPÖ]: Danke, Herbert Kick!!*) Nein, das ist definitiv nicht normal. Unsere Kinder müssen vor so etwas geschützt werden! (*Beifall bei der FPÖ. – Abg. **Lindner** [SPÖ]: Danke, Herbert Kick!!*)

Sie betreiben eine Politik für eine minimale Minderheit fernab von den Interessen der normal denkenden Mehrheit der Österreicher (*Zwischenrufe bei den Grünen*), denn auch für die Österreicher ist klar: Es gibt zwei Geschlechter. Es gibt Männer und Frauen. Ein Geschlecht ist etwas, womit ich geboren werde und nicht etwas, das ich wie eine Unterhose tagtäglich wechseln kann, wie ich mich gerade fühle – Punkt! Das ist einfach so. Das ist einfache Biologie. Wenn ich mich heute hinstelle und behaupte, ich fühle mich wie ein Hund, bin ich dann einer? – Nein. Wenn ich mich heute hinstelle und mich fühle wie ein Butterbrot, bin ich dann ein Butterbrot? – Nein, ich bin immer noch eine Frau, und das ist gut so. (*Beifall bei der FPÖ. – Zwischenrufe bei den Grünen.*)

RN/176.1

Wenn es nach Ihrer Logik geht, hätte sich während Corona ja auch jeder, der ungeimpft war, als geimpft und geboostert fühlen können und überall reingehen können, oder? Das wäre ja dann in Ihren Augen auch logisch gewesen. Also sehen Sie, wie irrsinnig das alles ist? (*Abg. **Hanger** [ÖVP]: Wenn man so viel Schwachsinn auf einmal redet!*)

Wenn sich jetzt plötzlich jeder als das fühlen kann, was er glaubt: Haben Sie sich schon einmal Gedanken gemacht, was das mit Frauenrechten macht, was das mit Errungenschaften macht, die für Frauen erkämpft wurden? Was sind diese dann überhaupt noch wert? Haben Sie sich darüber schon einmal

Gedanken gemacht? *(Beifall bei der FPÖ. – Abg. **Gewessler** [Grüne]: Schaut einmal, dass ihr 50 Prozent Frauen da drüben zusammenkriegt!)*

20.19